| | |
|---|---|
| Object: | Randscherbe aus Flemsdorf |
| Museum: | Museum Angermünde<br>Hoher Steinweg 17/18<br>16278 Angermünde<br>03331 297660<br>fundus@angermuende.de |
| Collection: | Uckermärkisches Neolithikum |
| Inventory number: | MA00404 |

## Description

Diese Überreste eines keramischen Gefäßes von dem Fundort Flemsdorf 6 gehört zu den Funden der Rössener Kultur im 5. Jt. v. Chr. Die Randscherbe ist zeigt einen stark ausbiegenden Rand, der mit schräg gesetzten Randstichen verziert ist.
Geborgen wurde die Scherbe zusammen mit anderen Scherben von W. Weiß 1952 bei Bauarbeiten am südwestlichen Zipfel des Haus-Sees. Die Scherben stammen aus einer schwarz verfüllten großen Grube (ca 12m x 8m, ca. 0,5-1 m Tiefe, eventuell handelt es sich um eine alte Lehmentnahmegrube, da sie in eine Lehmbank eingetieft wurde).
Veröffentlicht wurde die Scherbe 1960 von Bernhard Gramsch (Gramsch 1960, Abb. 1 A). Gramsch verweist auf die Ähnlichkeit des Materials mit Material der Guhrauer Gruppe (Umbreit 1937), einer Keramikgruppe, die anhand weniger Funde v.a. in Schlesien definiert wurde.

Lit:
Gramsch, Bernhard: Ein neuer Fund von Rössener Keramik in der Uckermark. Märk. Heimat 4, 1960, 28–33

Umbreit, Carl: Neue Forschungen zur ostdeutschen Steinzeit und frühen Bronzezeit. Leipzig 1937.

## Basic data

| | |
|---|---|
| Material/Technique: | Keramik |
| Measurements: | 105 x 75 x 14 mm |

## Events

| | | |
|---|---|---|
| Found | When | 1952 |

| | | |
|---|---|---|
| | Who | W. Weiß |
| | Where | Flemsdorf 6 |
| [Relationship to location] | When | |
| | Who | |
| | Where | Flemsdorf |
| [Relation to time] | When | 4700-4400 BC |
| | Who | |
| | Where | |

## Keywords

- Neolithic
- Rössen culture